

## Öko-Tipp Kraft durch Saft

Öko-Tipp

Brennnesseljauche ist ein kostenloser Universal-Naturdünger, auch wirksam gegen Milben, Blatt- und Wollläuse. Man nehme einen Eimer (kein Metall), fülle ihn zu drei Vierteln mit Brennnesseln. Mit weichem Wasser die Pflanzen gut bedecken und den Behälter mit einem Tuch abdecken. Geben Sie Steinmehl dazu, das vermindert die Gerüche, die durch den nach etwa drei Tagen auftretenden Gärungsprozess entstehen. Einmal am Tag umrühren. Treten keine Blasen mehr auf, ist der



Dünger fertig – nach etwa 7 bis 20 Tagen. In der Verdünnung von 1 Teil Jauche und 10 Teilen Wasser können Sie jetzt düngen. Gegen Schädlinge die Blätter besprühen.

## ! Ferienservice

Info Anfang und Mitte Juli beginnen die Sommerferien in HH und S-H. Und wer kümmert sich um Ihren Garten, wenn Sie Urlaub machen? Keine Sorge, wir von Baumgart-Ganz Natur! übernehmen das für Sie! Zuverlässig und preiswert. Sprechen Sie mit uns, wir finden für Sie die individuelle Ferien-Pflege-Lösung.



### Gabriele Baumgart

Dipl.-Ing. (FH) für  
Landschaftsnutzung u. Naturschutz  
Landschaftsgärtnerin  
e-mail: kontakt@ganz-natur.de  
web: www.ganz-natur.de

**Baumgart - Ganz Natur!** Wir gestalten und pflegen Ihren Garten nach Ihren Wünschen und bleiben der Natur treu:  
**Dünger:** es werden stets organische Dünger verwendet z.B. Wurmhumus, Hornspäne, Guano, Steinmehl  
**Pflanzungen:** Erhalt von Artenreichtum in Ihrem Garten durch Verwendung von blütenreichen, einheimischen Arten

### Baumgart - Ganz Natur!

Ökologischer Gartenbau  
Beratung - Gestaltung - Pflege  
Sergio-de-Simone-Stieg 6  
22457 Hamburg  
Tel. 040/22 62 99 92  
Fax 040/22 62 99 93

**Materialien:** für Wege- und Mauerbau werden vornehmlich regionale Naturmaterialien und Verlegetechniken verwendet (z. B. Klinkerpflaster)  
**Ökologie:** wir helfen Ihnen eine grüne Oase für Sie, Pflanze und Tier zu schaffen und zu erhalten - denn:  
**Unsere Mitwelt liegt uns am Herzen!**



Mai 2010 / Nr.33

## Tipps für Ihren Garten

### Liebe Gartenbesitzerin! Lieber Gartenbesitzer!

Ein Beispiel nur: Weltweit gibt es gerade noch rund 1600 der möglichen Pandas. Zu Recht bedauern wir den voraussehbaren Verlust dieser und anderer bereits selten gewordenen Arten. Und vergessen dabei gern den heimischen Spatz im Garten. Heimisch? In Hamburg ging sein Bestand in den letzten Jahrzehnten um 85% (!) zurück. Zugegeben, Hamburg nimmt einen Spitzenplatz ein, aber in ganz Europa ist er auf drastischem Rückzug. In England steht er bereits auf der Roten Liste. Und gerade die unspektakulären „Allerweltstiere“ brachten den britischen Ökologen Kevin Gaston von der Universität Sheffield zu der Überzeugung, dass der Blick auf die Wichtigkeit des Alltäglichen in Flora und Fauna neu geschärft werden muss. Es sind ja gerade die häufigen, in ihrer



Förderung der Artenvielfalt auch im Gehwegbereich, gesehen in der Cranachstrasse

Selbstverständlichkeit oft unscheinbaren Arten, die das uns umgebende und uns erhaltende ökologische System formen. Darüber ist bis jetzt noch zu wenig geforscht und deshalb kennt niemand das wahre Ausmaß des Verlustes auf die Biosphäre. Welche Lücke reißt die Masse, wenn sie verschwindet? Wie wichtig sind Spatzen, Regenwürmer und Asseln für die so dringend notwendige Balance in einem System, in dem alles von allem abhängt? Die Kostbarkeit der Allerweltsarten – für uns alle noch einmal ein Appell an bewusst ökologisches Denken und Handeln. Nicht nur jetzt, 2010, im Jahr der Biodiversität, sondern auch darüber hinaus.

Herzlichst Ihre

Gabriele Baumgart



## Mai 2010

Sa	1	Windet's am ersten Mai, dann das ganze Jahr
So	2	
Mo	3	Pflanzenstärkungsmittel spritzen
Di	4	Abgeblühte Frühjahrssträucher fachgerecht schneiden
Mi	5	Erdbeerpflanzen Stroh unterlegen
Do <sup>☾</sup>	6	Bodenanalyse von Baumgart-Ganz-Natur! machen lassen
Fr	7	Pflanzarbeiten (Stauden, Gehölze)
Sa	8	
So	9	
Mo	10	
Di	11	
Mi	12	Die 3 Eisheiligen (12., 13 und 14.)
Do	13	Knollenpflanzen setzen
Fr <sup>●</sup>	14	
Sa	15	Kalte Sophie sät Lein, zu gutem Gedeihn
So	16	
Mo	17	
Di	18	
Mi	19	Wildstauden säen
Do	20	
Fr <sup>☽</sup>	21	Aussaats Bienen- und Schmetterlingsblüten
Sa	22	
So	23	
Mo	24	
Di	25	
Mi	26	Blattrollwespen und Rosentriebbohrer bekämpfen (schneiden)
Do	27	
Fr <sup>○</sup>	28	
Sa	29	Wieviel Tage vor Fronleichnam Regen, soviel Tage hinterher
So	30	
Mo	31	

## Wasserspiele

Wasser inspiriert unsere Sinne, das weite Meer, der verträumte See,



ein Feenteich für Mystiker

die sprudelnde Quelle – setzen Sie doch mal im Geiste die Reihe der Beispiele fort.... und holen Sie sich das Wasser in Ihren Garten. Es gibt ja so viele Möglichkeiten: Ein kleiner Teich, ein leise und beruhigend plätscherndes Wasserspiel, ein Miniteich in einer alten Zinkwanne. Sogar Terrasse, Balkon und Wintergarten sind „wassergeeignet“, ohne großen Kosten- und Pflegeaufwand. Besonders romantisch sind natürlich

die kleinen Wasserlandschaften: ein kleiner Bachlauf mit Wasserfall

zwischen Natursteinen, ein Stückchen kultivierter Sumpflandschaft, ein Teich mit oder ohne Fische. Gaukeln vor Ihrem geistigen Augen schon Libellen und Schmetterlinge zwischen Papyrus, Wasserprimel und Wasserdost? Oder ist Ihnen mehr nach einem verträumten kleinen

Feenteich, zur Freude von Kindern mit einem Nebler für mystische Harry-Potter-Effekte ausgestattet?

**Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt und wenn Sie jetzt Lust haben auf Wasser, dann holen Sie sich noch mehr Anregungen bei uns, dem Team von Baumgart - Ganz Natur! Wir informieren, beraten, planen und realisieren – alles aus einer Hand.**

## Aus der Natur - für die Natur

In sich geschlossen und dabei ganz fein aufeinander abgestimmt – das ist der Naturkreislauf von Wachsen, Blühen, Reifen und Vergehen. Aber: Das immer stärker gefährdete Gleichgewicht braucht Schutz und Unterstützung durch uns. Deshalb sollten wir gerade bei der Düngung ökologische Aspekte bedenken. Auch zu unserem eigenen Schutz, denn chemische Düngung gelangt über den Boden ins Grundwasser und kehrt letztlich so wieder zu uns zurück. Natürliche Düngung wie durch Kompost, Hornmehl oder Hornspäne, durch Algenkalk oder Gesteinsmehl, durch Jauchen und Brühen macht Pflanzen stark und gesund. Nicht zu vergessen: Das

„schwarze Gold der Gärtner“, der Wurmhumus mit seiner differenzierten Sofort- und Langzeitwirkung. (Fordern Sie dazu bitte



Brennesseljauche – ein bewährtes Hausmittel zur Pflanzenstärkung

unsere informativen und kostenlosen Sonderdruck „Wunderwerk Wurm“ an!). Nicht nur Pflan-

zen werden durch Naturdünger verwöhnt, sondern zugleich verbessert sich auch regelmäßig die Bodenqualität und die Artenvielfalt im Boden bleibt erhalten.